

Presseinformation

Nr. 32/2016 – 31. August 2016

Ferienzeit wirkt sich auf den Arbeitsmarkt aus

- **Jüngere Menschen nach Ausbildungsende betroffen**
- **Arbeitslosenquote steigt auf 3,9 Prozent**
- **Arbeitskräftenachfrage weiter hoch**
- **Zahl der Langzeitarbeitslosen auf dem tiefsten Stand seit über 25 Jahren**

Im August ist die Arbeitslosigkeit im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt saisonüblich angestiegen. 22.264 Frauen und Männer waren zum Stichtag ohne Arbeit. Die Arbeitslosenquote ist gegenüber dem Vormonat um 0,1 Prozent auf 3,9 Prozent angestiegen.

„Diese Entwicklung ist nicht überraschend“, sagt Ingo Zenkner, der vorsitzende Geschäftsführer der Arbeitsagentur Karlsruhe-Rastatt.

„Im August gab es in den letzten Jahren immer einen Anstieg der Arbeitslosenzahlen, weil sich zu dieser Zeit vermehrt junge Menschen nach Schul- und Ausbildungsende bei uns melden. Deshalb ist auch die Zahl der Arbeitslosen unter 25 Jahren angestiegen. Sie liegt aber deutlich unter den Werten der Vorjahre.“

„Unser Arbeitsmarkt“, da ist sich Zenkner sicher, „wird ein Großteil dieser jungen Menschen rasch aufnehmen, denn qualifizierte Fachkräfte werden in den Betrieben unserer Region benötigt. Wir wissen, dass viele dieser frisch Ausgebildeten bereits einen Arbeitsvertrag in der Tasche haben. Die anderen werden wir intensiv unterstützen, damit sie schnell ihre erste Anstellung finden.“

Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Gesamtbezirk

22.264 Frauen und Männer waren zum Stichtag ohne Arbeit; das sind 951 mehr als vor einem Monat. Den stärksten Anstieg gab es dabei erwartungsgemäß bei den jungen Arbeitslosen.

Im August waren 2.552 jüngere Menschen unter 25 Jahren arbeitslos. Die meisten kamen nach Ende ihrer Ausbildung. Im Vergleich zum Vormonat gab es gut 520 arbeitslose Jugendliche mehr. Die Arbeitslosenquote der unter 25-Jährigen liegt bei 4,1 Prozent. Sie liegt damit um einen Zehntelprozentpunkt unter dem Vorjahresniveau.

Trotz der Ferienzeit gab es viel Bewegung auf dem Arbeitsmarkt. So konnten in den vergangenen vier Wochen 1.769 arbeitslose Frauen und Männer ins Erwerbsleben zurückkehren. Die Zahl der Langzeitarbeitslosen ist auf 6.161 zurückgegangen; das waren 83 weniger als im Juli und 317 weniger als vor einem Jahr. Das ist damit der niedrigste Stand seit über 25 Jahren.

Die regionalen Arbeitgeber meldeten dem Arbeitgeberservice trotz Urlaubszeit 2.942 neue Arbeitsstellen; das waren 495 mehr als im Juli. Das Gesamtangebot im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt lag im August mit 8.332 Vakanzen um 256 höher als im Vorjahresmonat.

Der Ausbildungsmarkt ist nach wie vor kräftig in Bewegung

Knapp 500 junge Menschen fanden in den letzten vier Wochen einen Ausbildungsplatz. Nach der aktuellen Ausbildungsmarktstatistik waren im August noch 1.643 Berufsausbildungsstellen unbesetzt. Die Palette der angebotenen Berufe ist dabei ausgesprochen groß. Unter anderem werden in den Bereichen Handel, Hotellerie, Gastronomie, Nahrungsmittelhandwerk, Verkehr und Logistik sowie bei Gesundheits- und Erziehungsberufen noch Auszubildende gesucht.

Wer noch einen Ausbildungsplatz sucht, sollte sich deshalb schnellstmöglich mit der Berufsberatung in Verbindung setzen. Es bestehen immer noch gute Chancen, in diesem Jahr eine Ausbildung zu beginnen.

Termine können telefonisch unter der Servicenummer 0800 4 5555 00 oder persönlich im jeweiligen regionalen BiZ (Karlsruhe oder Rastatt) vereinbart werden.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den neun Geschäftsstellen

Alle Geschäftsstellen im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt mussten einen leichten Anstieg der Arbeitslosenzahl melden.

Hauptagentur Karlsruhe

Im Bezirk der Hauptagentur Karlsruhe waren am Ende des Berichtsmonats 9.885 Frauen und Männer ohne Arbeit. Das waren 452 mehr als im Juli. Dadurch stieg die Arbeitslosenquote um 0,2 Prozent auf 4,4 Prozent. Im Vorjahr betrug die Quote 4,8 Prozent.

Im August konnten 2.703 Frauen und Männer ihre Arbeitslosigkeit beenden. Das waren 101 weniger als im Juli. Gleichzeitig mussten sich 3.137 Personen in der Karlsruher Hauptagentur oder bei den Jobcentern neu oder erneut arbeitslos melden.

Der Karlsruher Arbeitgeberservice akquirierte in den vergangenen vier Wochen 1.327 neue Arbeitsstellen. Das bedeutet gegenüber Juli ein Zuwachs von fast 160 neuen Angeboten. Im Vergleich zum Vorjahr waren es gut 210 Stellen mehr. Das Gesamtangebot ist dadurch um 72 Angebote auf 3.890 gestiegen.

Gesucht werden unter anderem (w/m):

Technische Betriebswirte, Büro- und Sekretariatskräfte, Helfer für Lagerwirtschaft, Fachkraft im Hotelservice, Helfer für Metallbearbeitung, Fachkräfte für Dialogmarketing, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte im Verkauf, Fachkräfte für Sanitär, Heizung und Klimatechnik, Fachkräfte für Bauelektrik.

Geschäftsstellen in Mittelbaden

In Mittelbaden ist die Zahl der Arbeitslosen im Ferienmonat August ebenfalls angestiegen. 6.146 Frauen und Männer aus der Region Mittelbaden waren zum Stichtag ohne Arbeit; 254 mehr als vor einem Monat. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich auf 3,8 Prozent, blieb aber unter dem Vorjahresniveau von 3,9 Prozent.

Die regionalen Arbeitgeber meldeten in den letzten vier Wochen 795 neue Arbeitsstellen, 202 Stellen mehr als im Juli. Das derzeitige Gesamtangebot für den mittelbadischen Raum liegt aktuell bei 2.355 Vakanzen.

Baden-Baden meldete einen leichten Anstieg der Arbeitslosenzahlen. Die Arbeitslosigkeit hat sich im Monatsverlauf um 36 auf 1.566 Personen erhöht. Die Arbeitslosenquote änderte sich dadurch. Sie liegt mit 5,6 Prozent um einen Zehntelprozentpunkt über dem Vormonatswert, aber unterhalb des Vorjahreswertes von 5,7 Prozent.

Der Arbeitgeberservice konnte ein Plus an neuen Arbeitsstellen registrieren. 226 Stellenangebote wurden in den letzten vier Wochen von den regionalen Arbeitgebern in Auftrag gegeben.

Angebote gibt es unter anderem (w/m) für:

Büro- und Sekretariatskräfte, Fachkräfte für Maler- und Lackierarbeiten, Fachkräfte für Bauelektrik, Detektive, Fachkräfte für Lagerwirtschaft, Köche, Fachkraft im Hotelservice, Fachkräfte für Objekt-, Werte- und Personenschutz, Helfer für Metallbearbeitung, Fachkräfte für Gastronomieservice.

In der Geschäftsstelle **Bühl** ist die Arbeitslosenquote um 0,2 Prozent angestiegen. Mit 2,6 Prozent ist dies aber weiterhin die niedrigste Arbeitslosenquote im Gesamtbezirk. 1.017 Frauen und Männer sind aktuell ohne Arbeit; das sind 64 mehr als im Vormonat aber 37 weniger als vor einem Jahr. Dabei meldeten sich 328 Personen (neu oder erneut) arbeitslos. Gleichzeitig konnten 255 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Die Nachfrage der regionalen Arbeitgeber nach neuen Mitarbeitern lag mit 141 Stellen über dem Vormonats- und Vorjahresniveau.

Die Bühler Arbeitgeber suchen unter anderem (w/m):

Fachkräfte für Objekt-, Werte- und Personenschutz, Fachkräfte für Kinderbetreuung und -erziehung, Helfer im Verkauf, Helfer für Metallbearbeitung, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkraft im Hotelservice, Fachkräfte für Lagerwirtschaft, Maschinen- und Anlagenführer, Fachkräfte für Maschinenbau- und Betriebstechnik, Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung.

Im Bezirk der Arbeitsagentur **Gaggenau** ist die Arbeitslosigkeit um 69 auf 1.001 Personen gestiegen. Dies wirkte sich auf die Arbeitslosenquote aus. Sie erhöhte sich um zwei Zehntelprozentpunkte auf 3,2 Prozent. 345 Personen mussten sich neu oder wieder arbeitslos melden. Gleichzeitig konnten 270 Frauen und Männer ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Die Arbeitskräftenachfrage erhöhte sich auf 106 Vakanzen. Das sind 35 Angebote mehr als im Juli und 46 mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Dabei werden unter anderem gesucht (w/m):

Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Helfer für Chemie- und Pharmatechnik, Fachkräfte für Gebäudereinigung, Reinigungshelfer, Fachkräfte für Metallbau, Fachkräfte für Kinderbetreuung und -erziehung, Fachkräfte für Gastronomieservice, Fachkräfte für Fahrzeugreinigung, Berufskraftfahrer für Güterverkehr/LKW, Helfer für Lagerwirtschaft.

In **Rastatt** wirkte sich der Anstieg der Arbeitslosigkeit um 85 auf 2.562 Personen auf die Arbeitslosenquote aus. Sie stieg um 0,2 Prozent auf 4,2 Prozent; blieb aber auf Vorjahresniveau. Dabei meldeten sich im Berichtszeitraum 705 Personen neu oder wieder arbeitslos.

Die Rastatter Arbeitgeber meldeten im vergangenen Monat erheblich mehr neue Stellenangebote. 322 Stellen wurden dem Arbeitgeberservice gemeldet, das waren 125 Stellen mehr als im Juli.

Angebote gibt es unter anderem (w/m) für:

Fachkräfte und Helfer für Lagerwirtschaft, Berufskraftfahrer für Güterverkehr/LKW, Fachkräfte für Kinderbetreuung und -erziehung, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte für Kraftfahrzeugtechnik, Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung, Fachkräfte für Maschinenbau- und Betriebstechnik, Helfer für Fahrzeugtechnik, Fachkräfte für Mechatronik.

Geschäftsstellen im Landkreis Karlsruhe

In der Geschäftsstelle **Bretten** ist die Zahl der arbeitslosen Menschen sowohl im Monats- als auch im Jahresvergleich gestiegen. Im August waren genau 1.109 Menschen arbeitslos

gemeldet; 26 mehr als im Vormonat. Dadurch stieg die Arbeitslosenquote gegenüber dem Vormonat um einen Zehntelprozentpunkt auf 3,8 Prozent an. Gegenüber dem Vorjahr blieb sie aber gleich.

328 Frauen und Männer mussten sich im Berichtsmonat neu oder erneut arbeitslos melden, das waren 21 mehr als Juli. 297 Personen konnten im Gegenzug ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Die Arbeitgeber aus der Region Bretten benötigten trotz Urlaubszeit wieder mehr neue Arbeitskräfte. 197 freie Stellen konnte der Arbeitgeberservice aufnehmen und damit 110 freie Stellen mehr als im Vormonat.

Sie suchen beispielsweise (w/m)

Helfer für Metallbearbeitung, Fachkräfte für Gastronomieservice, Fachkräfte für Schweiß- und Verbindungstechnik, Helfer für Metalloberflächenbehandlung, Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung, Helfer für Lagerwirtschaft, Fachkräfte für Metallbearbeitung, Helfer für Kunststoff- und Kautschukherstellung, Helfer für Elektrotechnik, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer).

In **Bruchsal** ist die Arbeitslosigkeit im Berichtsmonat um 38 auf 2.554 Personen gestiegen. Das waren 132 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr.

Die Arbeitslosenquote blieb gegenüber dem Vormonat unverändert bei 3,7 Prozent. Vor einem Jahr lag sie noch bei 3,8 Prozent.

1.461 Zu- und Abgänge aus der Arbeitslosigkeit wurden im vergangenen Monat in Bruchsal registriert. Dabei konnten 691 Frauen und Männer ihre Arbeitslosigkeit beenden. 770 mussten sich neu oder wieder arbeitslos melden.

Die Nachfrage der regionalen Arbeitgeber nach neuen Mitarbeitern lag um 10 Angebote unter dem Vormonatswert. Insgesamt konnte der Arbeitgeberservice 299 neue Stellen aufnehmen. Seit Jahresbeginn gingen insgesamt 2.023 Arbeitsplatzangebote ein.

Angebote gibt es für (w/m):

Fachkräfte für Dialogmarketing, Fachkräfte für Lagerwirtschaft, Berufskraftfahrer für Güterverkehr/LKW, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte für Gastronomieservice, Fachkräfte im Verkauf, Helfer für Elektrotechnik, Fachkräfte für Kraftfahrzeugtechnik, Büro- und Sekretariatskräfte, Fachkräfte für Maschinenbau- und Betriebstechnik.

Ettlingen musste ebenfalls einen Anstieg im Landkreis Karlsruhe melden. 1.414 Frauen und Männer waren zum Stichtag arbeitslos; 98 mehr als vor einem Monat. Mit aktuell 3,0 Prozent hat Ettlingen aber weiterhin die niedrigste Quote im Landkreis Karlsruhe. Im Gesamtbezirk liegt sie hinter Bühl auf Platz zwei.

Die Arbeitgeber forderten mehr Arbeitskräfte als im Vormonat und Vorjahr an. Insgesamt wurden 185 freie Arbeitsstellen zur sofortigen Besetzung gemeldet.

Unter anderem wurden folgende Vakanzen gemeldet (w/m):

Berufskraftfahrer für Güterverkehr/LKW, Fachkräfte für Lagerwirtschaft, Fachkräfte für Kinderbetreuung und -erziehung, Gesundheits- und Krankenpfleger (Fachkräfte), Büro- und Sekretariatskräfte, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte für Holz, Möbel und Innenausbau, Fachkräfte für Informations- und Telekommunikationstechnik, Fachkräfte für Feinwerktechnik, Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung.

In **Waghäusel** erhöhte sich Arbeitslosigkeit im Monatsvergleich um 83 auf 1.156 Personen.

Das wirkte sich im August auf die Arbeitslosenquote aus. Diese erhöhte sich um zwei Zehntelprozentpunkte auf 3,4 Prozent. Vor einem Jahr lag die Quote bei 3,5 Prozent.

Der Arbeitgeberservice konnte ein leichtes Plus an neuen Arbeitsstellen registrieren. 139 Stellenangebote wurden in den letzten vier Wochen von den regionalen Arbeitgebern in Auftrag gegeben.

Derzeit gefragt (w/m):

Helfer für Kunststoff- und Kautschukherstellung, Fachkräfte für Gastronomieservice, Fachkräfte und Helfer für Lagerwirtschaft, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Helfer für Metallbau, Fachkräfte für Beton- und Stahlbetonbau, Fachkräfte für Werkzeugtechnik, Büro- und Sekretariatskräfte, Berufskraftfahrer für Güterverkehr/LKW.